

ÖAMTC Fahrtechnik: Sommeraktion für mehr Sicherheit hinter dem Steuer

Gefahren im Straßenverkehr erkennen, vermeiden und durch korrekte Fahrmanöver bewältigen

Bei den Trainings der ÖAMTC Fahrtechnik lernen Teilnehmer mögliche Gefahren im Straßenverkehr erkennen, vermeiden und durch korrekte Fahrmanöver und den Einsatz technischer Hilfsmittel im Auto zu bewältigen. Das ist essenziell, denn die traurige Bilanz der Verkehrsunfälle: Im Zeitraum von Jänner bis März 2021 sind 50 Personen im österreichischen Straßenverkehr zu Tode gekommen (Quelle: BMI vorläufige Unfallbilanz/ÖAMTC Unfallforschung). Selbst routinierte Fahrzeuglenker sollten die richtige Reaktion in Notsituationen hinter dem Steuer regelmäßig trainieren. In den Trainings werden die Teilnehmer an Situationen herangeführt, die im Straßenverkehr zum Verhängnis werden können. Wenn die Reifen nicht mehr greifen, das Fahrzeug unlenkbar wird, plötzlich Hindernisse auf der Fahrbahn auftauchen oder der Wagen zu schleudern beginnt, muss der Lenker wissen, wie man hinter dem Steuer richtig reagiert. Um die Verkehrssicherheit zu erhöhen, bietet die ÖAMTC Fahrtechnik Autofahrern daher auch in diesem Sommer wieder eine besondere Fahrsicherheitsaktion an: zwei trainieren, einer zahlt.

"Bei unterschiedlichen Übungen verinnerlicht man wichtige Manöver, die lebensrettend sein können", erklärt Roland Frisch, Chefinstruktor der ÖAMTC Fahrtechnik, und fügt hinzu: "Gerade in der Fahrzeugtechnik hat es in den vergangenen Jahren große Veränderungen gegeben. So beeinflussen z. B. Assistenzsysteme das Fahrverhalten und die Fahrtechnik. Und auch die E-Mobilität oder Hybridtechnik verändern die Mobilität und somit auch das Angebot in den Fahrtechnik Zentren. Wir gehen daher in unseren Kursen auch auf Fahrerassistenzsysteme wie adaptives Bremslicht und autonomer Notbremsassistent ein." Laut einer aktuellen Teilnehmerumfrage der ÖAMTC Fahrtechnik interessieren sich 44 Prozent der Teilnehmer besonders für das Trainieren von Brems- und Ausweichmanövern, 31 Prozent für die Schleuderplatte und 12 Prozent profitieren besonders gerne von den Tipps und Tricks der Instruktoren zur Notbremstechnik.

Autofahrer haben in allen Fahrtechnik Zentren die Möglichkeit, ihre Fahrtechnik im Zuge der Intensiv- und Dynamik-Trainings – auf Wunsch auch mit einem Elektroauto – zu perfektionieren. Die Sommeraktion 1+1 gratis läuft noch bis 5. September 2021.

Über die ÖAMTC Fahrtechnik

Die ÖAMTC Fahrtechnik ist ein Unternehmen im ÖAMTC-Verbund und europaweit ein führendes Unternehmen im Betrieb von Fahrsicherheitszentren. Derzeit betreibt die Fahrtechnik in Österreich acht Fahrtechnik Zentren und bietet Trainings für Berufs- und Vielfahrer wie auch für Führerschein-Neulinge an. Gemäß dem Motto "Lernen durch Erleben" werden in den Zentren auch Führerschein-Neulinge im Zuge der Mehrphasenausbildung in realitätsnahe Tempo für den Straßenverkehr fit gemacht. Die Teilnehmer erfahren

praxisnah, wie man auf Gefahren hinter dem Steuer richtig reagiert – unter anderem mit dem Auto auf der Schleuderplatte.